Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 59 (1933)

Heft: 29

Artikel: Unterschied

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-466566

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zwischen Würfelzucker und dem deutschen Zentrum?

Der eine weiss, das andere schwarz?

Nein — beide lösen sich auf, der eine im Wasser, das andere im Hitlerland.

Lokales

Beiträge für diese Rubrik erwünscht!

Luzern.

Gestern grosse Versammlung der «nationalen Front» im Löwengarten, wobei die in Masse aufmarschierte Bürgerschaft unmissverständlich demonstrierte. Heute im gleichen Lokal wieder «gewöhnliches» Theater. Das Plakat kündigt an: «Der müde Theodor». Es findet Beachtung durch einen biedern, kurzsichtigen Landmann und löst bei demselben folgende Aeusserung aus «Jo, jo, er het halt au g'altet. Bis jetze hani gar nid g'wüsst, as er Theodor heisst, de Sonderegger.»

Kreuzlingen.

Kreuzlinger Geschäftsleute haben für die Adolf Hitler-Spende die Summe von 514 Mark gesammelt, weil sie sonst von den Konstanzern boykottiert worden wären. Schneidig, was?

Diejenigen Schweizer, die es bisher unterlassen haben, der Heil-Adolf-Spende ihren Obulus zuzuführen, werden dringend ersucht, dies umgehend nachzuholen.

Arth.

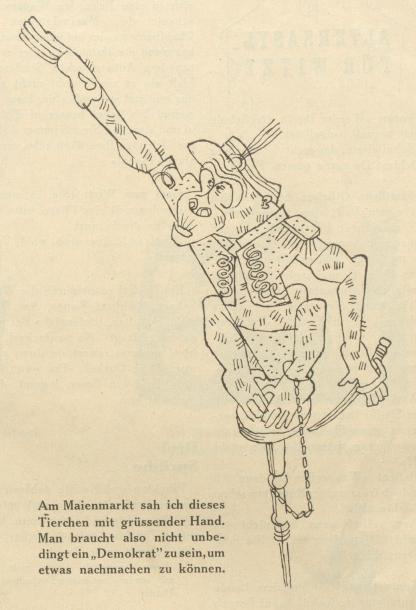
(aus der Rigipost:)

(Einges.) Zur «Hebung der Sittlichkeit», die besonders bei unsern Schulmädchen zu wünschen übrig lasse, ist der Gemeinderat und Schulrat Arth beauftragt worden, ein neues Reformkleid für die Mädchen zu studieren und soll demnächst ein «Wett-

(Ric et Rac)

. — — es war ein Franken — —

Gouss aus Uri



bewerb» darüber stattfinden. Die Bedingungen betr. Ausführung, Stoffart und Schnitt des neuen Reformkleides sind bereits festgelegt und entnehmen wir u. a. aus denselben: Nahtloses Kleid von Kopf bis Hals, womöglich mit hohem Kragen; geschickte Verbindung mit Unterkleid, das eine Strumpf-Bein-Leib- und Arm-Combinaison sein muss, zum praktischen Anknöpfen von Fausthandschuhen.

Der Polarforscher Byrd soll sich bereits für die Tracht interessieren. Cesta

Müde und doch kein Schlaf...

Dann fehlt's an den Nerven. Rasch eine Kur mit

Winklers Kraft-Essenz



"Nenei, dä händ Sie verlore!"